Fachcurriculum Deutsch der Grundschule Rantrum



Stand: Mai 2025

Inhaltsverzeichnis

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch – Primarbereich Jahrgangsstufe: 2	. 6
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch – Primarbereich Jahrgangsstufe: 3	. 8
Schulinternes Fachcurriculum Deutsch – Primarbereich Jahrgangsstufe: 4	13
Basale Kompetenzen	18
Überfachliche Kompetenzen	20
Digitale Medien/Medienkompetenz	21
Vereinbarte Leistungsnachweise der Grundschule Rantrum (Stand 05.2025)	. 23

<u>Hinweis:</u> Bei dem Fachcurriculum handelt es sich um ein Arbeitspapier, welches Aktualisierungen unterliegt.

Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
Sprechen und Zuhören Gespräche führen, zu anderen sprechen, verstehend Zuhören, szenisch spielen	- freies Erzählen - Bilderbücher, Bildergeschichten - auditive Analyse - Hörtexte - Szenen darstellen und gestalten	- Erzählungen vom Wochenende - Erzählwerkstatt und Reihumerzählung - über Bilderbücher sprechen - Arbeit mit Hörspielen (Hören und selbst aufnehmen) → iPads, CD - Hörtexte mit dem Hörphasenmodell bearbeiten (vor, während und nach dem Hören) - Hörkino (einmal im Jahr)	- Sozialform - Digitale Lernapps (z.B. Anton)	- Lehrerbeobachtung: - Gezieltes Nachfragen - Lerngespräche führen - Informationen wiedergeben
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen, richtig Schreiben, Texte schreiben	- Buchstabenlehrgang (Lehrwerk "Flex und Flora") - Buchstaben-, Laut- Zuordnung - Rechtschreibung	- ca. ab der dritten Schulwoche; pro Buchstabe eine Woche; Buchstabenweg (malen, kneten, in Sand schreiben, Lernapps) - Buchstaben-, Laut- Zuordnung mit Hilfe der Anlauttabelle erwerben -Rechtschreibgespräche am "Wort des Tages"	- Anlauttabelle ("Schatzkarte") - A4-Buchstabenkarten an der Wand - Sozialform - Vorgaben für Satzanfänge - Unterstützung durch die LK und SuS	- Wörter und Sätze abschreiben - Wort-Bild-Zuordnungen - geübte lautgetreue Wörter nach Ansage aufschreiben - geübte Wörter auswendig aufschreiben - Lesen macht stark

		oder am "Satz der Woche" führen, RS - Haus-Garagen-Modell (Silbenhaus) - Weihnachtsbüchlein - Bildergeschichte - Briefe schreiben, lesen, beantworten -Erlebnisbuch/Tagebuch von Klasse 1-4 - Literaturwerkstatt "Elmar"	- Digitale Lernapps (z.B. Anton)	- Diagnoseheft (Flex und Flora) - freies Schreiben
Lesen über Lesefähigkeiten verfügen, über Leseerfahrungen verfügen, Texte erschließen, Texte präsentieren	- Lesen von Silben, Wörtern, Sätzen, Texten - Kinderliteratur - Lesestrategien - Leseerfahrungen	- Lesewurm/Lesepass als Anreiz zum Lesen - Wochenendlesebeutel - Lesestunden - Lese-Mal-Heft - Literaturwerkstatt "Elmar" (Kamishibai) - "Der Löwe der nicht schreiben konnte" - "Wenn ein Löwe in die Schule geht" - Besuch einer Bücherei	- Sozialform - Expertenprinzip - Abstufungen im Textniveau	- kurze Texte sinnentnehmend erlesen - Lehrerbeobachtung / Lesestunde - Lesen macht stark - Diagnoseheft (Flex und Flora)
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen sprachliche Verständigung untersuchen,	- Phonologische Bewusstheit (Schulwochen 1 und 2 durchgehend) - Silben - Vokale ("Leuchter") - Konsonanten	- Sprachforscherheft und Buchstabenlehrgang Flex und Flora - Einsatz von Kinderliteratur	- Sozialform - Expertenprinzip	 Wörter und Sätze vorlesen Sprachspiele Lesen macht stark Diagnoseheft (Flex und Flora)

an Wörtern, Texten und	- Nomen	Arbeit mit Reimen,	
Sätzen arbeiten,	- Satz	Sprachspielen,	
grundlegende	- Punkt	Gedichte, Hörspiele und	
sprachliche Strukturen	- Artikel	Bilderbücher	
und Begriffe kennen und	-Grundwortschatz		
verwenden			

Janigangssture. 2				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
Sprechen und Zuhören Gespräche führen, zu anderen sprechen, verstehen zuhören Integrierte	Die SuS erzählen zu Bildern Geschichten. Die SuS erzählen zu Bilderbüchern ohne Textteil Geschichten.	- Assoziationen zuBildern verfassen- Bilderbuchkino- Einleitung formulieren(Wer? Wo? Was?)	Gemeinsam oder alleine ErzählenErzählung als Hörspiel aufnehmenUnterstützung bei	Anhand von Bildern eine einfache Geschichte sprachlich und inhaltlich verständlich erzählen
Kompetenzen: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (sprachliche Verständlichkeit)	Unterstützendes Material: Die Torte ist weg von Thé Tjong-Khing	 Erzählen am roten Faden Gemeinsam Erzählen Hörspiele Bildergeschichte selbst mit Fotos gestalten und dazu erzählen (iPads) 	Figuren, Handlungen - Komplexität und Länge der Erzählungen variieren - Wortspeicher	
Schreiben Richtig schreiben, Texte planen, Texte schreiben. Texte überarbeiten Integrierte Kompetenzen: Lesen, Sprechen und Zuhören (Textvortrag), Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (sprachliche Gestaltung)	Alle SuS der Klasse erstellen gemeinsam ein Klassengeschichtenbuch zu verschiedenen Alltagssituationen aus der Lebenswelt der SuS. Die SuS beachten bei ihren Geschichten Figuren, Handlungen, persönlicher Kontext) Die SuS nutzen Rechtschreibhilfen.	- Texte lesen und darüber sprechen - Personen und Handlungen beschreiben - Inhalte erarbeiten - Texte überarbeiten - Texte gestalten - Texte vortragen und präsentieren	- Partnerarbeit beim Schreiben - Kooperatives Schreiben - Anregungen nach Modellen, Ideen, Textanfänge, Wortmaterial, Bilder von Figuren und Handlungen - Digitale Lernapps - Book Creator	Geschichtentext, Gestaltung, Textvortrag
Lesen – mit Texten und Medien umgehen Lesefähigkeiten, Leseerfahrungen, Texte	Die SuS wählen eines ihrer Lieblingsbücher oder auch ein fremdes Buch aus →	- Buchvorstellung (auswählen, lesen, Steckbrief, Leserolle,	freies WählenBeratung durchLehrkraft	Buchvorstellung z.B: Steckbrief oder Plakat, Lesetagebuch oder Leserolle/ Lesekarton

erschließen, Texte	- lesen	Lapbook, Szenisches	- Unterstützung durch	
präsentieren	- Lesetagebuch führen	Spiel, Filmsequenz)	Hörbücher	!
Integrierte	- vorstellen/ präsentieren	- Textausschnitt vorlesen	- Beispiele Präsentation	1
Kompetenzen:	- vorlesen		- Lesehilfen	1
Schreiben, Sprechen			- Vorlesen	!
und Zuhören			- Digitale Lernapps	
			(Antolin/Anton)	!
			- Digitales Bilderbuch	

Kompetenzen	Inhalte	Methoden	Differenzierung	Leistungsbewertung
Kompetenzen	Illiaite	Aufgaben	Differenzierung	Indikatoren
Schreiben Über Schreibfertigkeiten verfügen, Texte planen, Texte schreiben, Texte überarbeiten Integrierte Kompetenzbereiche: Lesen – Mit Texten und Medien umgehen, Sprache und Sprachgebrauch untersuchen, Sprechen & Zuhören	- Erkennen Zusammenhänge und bestimmten Abfolgen, die erzählend oder schreibend festgehalten werden - SuS lernen den Aufbau einer Bildergeschichte kennen - SuS entwickeln einen Schreibplan und erkennen die Funktion einer Spannungskurve - SuS gestalten ihren Text sprachlich bewusst und überarbeiten diesen im Anschluss Unterstützendes Material: - Bilderbücher von Rachel Bright - Digitale Bilderbücher	- Eigene Texte werden in Einzelarbeit - In einer Schreibkonferenz die eigenen Texte weiterentwickeln und mithilfe der Gruppe die Texte aufarbeiten - Erstellen von Texten am Computer (z.B. Word)	- Auswahl von geeigneten Bildern - Bilder können zuvor chronologisch sortiert werden (oder sind es bereits) - SuS überlegen sich passenden Schluss (1. Bild fehlt) - Bilderbücher erstellen (Fotografie) und dazu schreiben - Digitales Erstellen von Comics mit Hilfe einer Comic-App	- Bildergeschichte zu einem bestimmten Thema schreiben - Weiterentwicklung einer Bildergeschichte zu einem vorgegebenen Anfang
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen über Lesefähigkeit verfügen, Texte planen, nach	 SuS lernen verschiedene lyrische Texte kennen: Elfchen, Haiku, Akrostichon. SuS schreiben nach Textstrukturen der lyrischen Texte. 	- Lesephasenmodell nutzen: vor - während - nach dem Lesen - Cluster, Mindmap, Textendwürfe und - modelle, Textlupe, Checkliste	BeispieleWortspeicher undThemenspeicherWortlistenStrukturierungshilfenreduzierte Kriterien	Klassenarbeit: Ein Gedicht entwerfen und präsentieren → einen analogen lyrischen Text schreiben und gestalten

Anregung eigene Texte schreiben, Texte überarbeiten Integrierte Kompetenzen: Schreibe/ Lesen – mit Texten und Medien umgehen (lyrische Texte erschließen)	- SuS kennen kreative und produktive Schreibformen. - SuS schreiben nach Schreibauftrag und -ziel - SuS gestalten und präsentieren ihren Text.	- Veröffentlichung: auf einem Blatt, Plakat, Buch, Portfolio oder digital	- digitale Lernapps (Anton)	(Textverständnis, Textplanung und Textgestaltung)
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen, Texte planen, Texte schreiben, Texte überarbeiten, Texte überarbeiten, Texte planen Integrierte Kompetenzbereiche: Lesen – Mit Texten und Medien umgehen, Sprache und Sprachgebrauch untersuchen	- SuS lernen den Aufbau und zentrale Merkmale des Briefes kennen - SuS lernen den Aufbau und zentrale Merkmale des Briefumschlags kennen - SuS lernen Fachbegriffe kennen und wenden diese an (z.B. Absender, Empfänger) - SuS gestalten den Brief eigenverantwortlich und überarbeiten diesen mithilfe einer Vorlage (planen, schreiben, überarbeiten) Unterstützendes Material: Beispielbriefe mitbringen, Klassenbriefkasten	- Briefe an einen bestimmten Adressaten schreiben (Brief an die Großeltern) - Briefe zu einem bestimmten Thema schreiben (Weihnachten) - in einer Schreibkonferenz Briefe überarbeiten - Einführung eines Klassenbriefkasten - Besuch einer Post - Einen Brief mit Word erstellen - Eine E-Mail verfassen	- Anlegen eines Wortspeichers für die Fachbegriffe (z.B. Absender) - Vorlage beim Schreiben eigener Briefe, bei der die Briefteile bereits vorsortiert sind - Bereitstellung von Wörterbüchern (digital/analog)	Klassenarbeit: Einen Brief (mit beispielsweise passendem Briefumschlag) nach bestimmten Vorgaben schreiben; Eine Email verfassen (s. Medienkonzept)
Sprache und	- SuS lernen die	- Lerntheke mit	- Nach Komplexität-	Klassenarbeit:
Sprachgebrauch	Grundbegriffe und	unterschiedlichen	und	Grammatikarbeit
untersuchen	Fachbegriffe der	Übungsaufgaben	Schwierigkeitsgrad	

an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten, grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden Integrierte Kompetenzbereiche: Lesen – Mit Texten und Medien umgehen, Schreiben	Grammatik kennen und können diese anwenden - Funktion von Wortarten und Sätzen erkennen und anwenden - unterschiedliche Zeitformen in Texten erkennen und in eigenen Texten anwenden	- Integration vom Satz des Tages - Wortarten Plakate erstellen lassen	differenzierendes Übungsmaterial - Merkplakate im Klassenraum - Fächer für die Federtasche erstellen - Digitale Lernapps (Anton)	
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen, Texte planen, Texte schreiben, Texte überarbeiten Integrierte Kompetenzen: Lesen, Sprechen und Zuhören	- SuS fertigen Rezpte oder Anleitungen anhand von Bildern an - SuS planen und verfassen ihre Texte kriteriengeleitet - SuS präsentieren die Texte und überarbeiten sie anschließen nach vorgegeben Kriterien Unterstützendes Material: Unterschiedliche Rezepte/Anleitungen, die die SuS beschreiben können (Kochrezepte, Anleitungen für Bastelideen)	- Textaufbau mit Checkliste erschließen - Wortspeicher anlegen - Rezepte und Anleitungen mündlich beschreiben - Texte mit Überarbeitungstipps überarbeiten - eine Anleitung digital aufnehmen/vertonen (z.B. eine Kochshow aufnehmen)	- Beispielrezepte/ Beispielanleitungen (digital/analog) - Leitfaden für Rezepte/ Anleitungen - visuelle Unterstützung der Inhalte (digital/analog) - Strukturierungshilfen - reduzierte Kriterien - Wortspeicher: Nomen, Verben, Adjektive	Klassenarbeit: Ein Rezept oder eine Anleitung schreiben
Schreiben Richtig schreiben Integrierte Kompetenzen: Lesen,	- SuS können Rechtschreibstrategien anwenden.	Rechtschreibgespräche führen (Satz der Woche/ Wort des Tages) - Rechtschreibstrategien anwenden	- Rechtschreibhilfen/ Arbeitshilfen - FRESCH-Methode als Visualisierung	Klassenarbeit : Rechtschreibarbeit mit integriertem Diktat

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen	- SuS können nach Diktat abschreiben oder schreiben SuS nutzen ein Wörterbuch SuS gehen auf Fehlersuche in Texten.	- Verschiedene Diktate: Laufdiktat, Abschreibdiktat, Knickdiktat, Partnerdiktat etc Abschreiben üben - Rechtschreibungen erklären - Wörterbuch einsetzen und nutzen - Wortschatzarbeit - Eigene Texte auf Rechtschreibung überprüfen (Rechtschreibfächer, Rechtschreibhilfen anwenden)	- reduzierte Aufgaben (Quantität) - Digitale Lernapps (Anton)	
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten - Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden Integrierte Kompetenzen: Schreiben, Sprechen und Zuhören	- SuS ordnen Wörter nach dem ABC - SuS kennen grundlegende Rechtschreibregeln und – techniken und wenden Rechtschreibstrategien - SuS nutzen das Wörterbuch und beherrschen die Nachschlagetechniken - korrigieren eigene Texte mithilfe des Wörterbuches	- alphabetisches Sortieren von Gegenständen in der Klasse - eigene Gegenstände (Spielfiguren) mitbringen und sortieren - Trainingspläne in Form einer Stationsarbeit oder Lerntheke - Wörterbuchspiele: Wörter suchen nach bestimmten Vorgaben - Lernwörtertraining	- Regeln zum Nachschlagen im Klassenraum aufhängen - reduzierte Aufgaben (Quantität) - FRESCH Methode als Visualisierung - Visualisierung des Alphabets - Digitale Lernapps (Anton) - Digitales Wörterbuch	Test: Wörterbuchtest

Unterstützendes Material:	
SuS schaffen eigenes	
Wörterbuch an,	
unterschiedliche	
Wörterbücher	

Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Leistungsbewertung Indikatoren
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten, Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden Integrierte Kompetenzen: Lesen und Schreiben	Die SuS kennen die verschiedenen Wortarten. Die SuS bilden Einzahl und Mehrzahl, Deklinationen und Konjugationen. Die SuS setzen passende Pronomen ein oder verwenden diese. Unterstützendes Material: Die große Wörterfabrik von Agnes de Lestrade	- Lesen des Bilderbuches "die große Wörterfabrik" und über den Wert von Wörtern nachdenken - Bilden von verschiedenen Wörtern (Wortarten) → Anlehnung an die Wörterfabrik - Übungsheft mit Selbstkontrolle zu Wortarten und Pronomen	- Unterstützung durch Plakat zu Wortarten (visuell) - reduzierte Aufgaben (Quantität) - Nutzung von Beispielen - Digitale Lernapps (Anton)	Klassenarbeit: Grammatiktest zu Wortarten, Pronomen
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen, Texte planen, Texte schreiben, Texte überarbeiten Integrierte Kompetenzen: Lesen, Sprechen und Zuhören	Die SuS schreiben eine Erlebnis- oder Fantasiegeschichte am roten Faden mit "Key-Questions": Figuren, Ort, Handlung. Die SuS können diese Geschichte präsentieren (vorlesen). Die SuS können die Geschichte anhand gemeinsamer Kriterien überarbeiten.	- Aufbau einer Erlebnisgeschichte kennenlernen - Planungshilfen: Mindmaps, Cluster, Schreiben am roten Faden, Wortspeicher, Checklisten - Ideensammlung mit Mindmaps, Cluster etc Geschichte planen, schreiben, überarbeiten - Handlungsstrang entwickeln	- Wortmaterial/ Wortspeicher zum Thema - Verschiedene Bücher zur Anregung - Gemeinsam Geschichten entwerfen und schreiben - Visualisierung: Schreiben am roten Faden - Geschichtenanfänge vorgeben - Satzanfänge vorgeben	Klassenarbeit: Erlebnis- oder Fantasiegeschichte schreiben oder fortsetzen

Schreiben Richtig schreiben Integrierte Kompetenzen: Lesen, Sprache und Sprachgebrauch untersuchen	Die SuS wenden Rechtschreibstrategien an. Die SuS schreiben frei und schreiben nach Diktat ab. Die SuS nutzen ein Wörterbuch. Die SuS gehen auf Fehlersuche in Texten.	- Geschichten fortsetzen - Ansprechend präsentieren - Kriterienliste zur Überarbeitung nutzen - Stop Motion Film (s.	- Rechtschreibhilfen/ Arbeitshilfen - FRESCH-Methode als Visualisierung - reduzierte Aufgaben (Quantität) - Digitale Lernapps (Anton)	Klassenarbeit: Rechtschreibarbeit mit integriertem Diktat
Sprechen und Zuhören Gespräche führen, zu anderen sprechen, verstehend zuhören	Die SuS sammeln Pro- und Contrargumente. Die SuS führen Diskussionen miteinander und bringen ihre Argumente vor. Die SuS bereiten ihre Argumentation vor.	 In Gruppen Argumente sammeln (pro und contra) In Gruppen Diskussionen führen und Gesprächsregeln einhalten Eine Argumentation planen, verfassen und überarbeiten 	 Strukturierungshilfen Beispieltexte Satzanfänge vorgeben Mit Bildern unterstützen Argumente vorgeben oder gemeinsam erarbeiten 	Klassenarbeit: Argumentation vorbereiten und diskutieren (Beispiel: Schuluniform, Handy in der Schule, Taschengeld, Klassenfahrt)

Integrierte Kompetenzen: Lesen, Schreiben	Die SuS tragen ihre Argumentation mündlich vor. Unterstützendes Material: Reale Diskussionsthemen aus der Region/ dem Dorf/ der Schule	Mögliche Differenzierung/ Übung - Eine Argumentation als Brief verfassen - Briefformalien einhalten		
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen, Texte planen, Texte schreiben, Texte überarbeiten Integrierte Kompetenzen: Lesen, Sprechen und Zuhören	Die SuS untersuchen und vergleichen einen Bericht. Die SuS suchen aus Berichten Informationen heraus. Die SuS schreiben kurz und sachlich. Die SuS fertigen einen Bericht an und überarbeiten diesen. Unterstützendes Material: Reale Zeitungsartikel, Filmausschnitte, Nachrichten	- Berichte untersuchen - Berichte mündlich vortragen - W-Fragen beantworten können (Was? Wann? Wo? Wer? Wie?) - Berichte vergleichen - Berichte nach Bildern schreiben - Berichte nach vorgegeben Kriterien, planen, schreiben und überarbeiten - Bericht präsentieren (vorlesen oder Klassenzeitung erstellen → digital) - Streitschlichter-ausbildung für Stichwortzettel zu realen Vorfällen auf dem Schulhof nutzen - Berichte aufnehmen (Nachrichtenformat)	- Stichwortzettel als Grundgerüst - Bilder zur Unterstützung - Satzanfänge vorgeben - Beispielberichte vorlegen - Hörtexte zur Unterstützung - Strukturierungshilfen	Klassenarbeit: Bericht zu Bildern schreiben
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen, Texte	Die SuS fertigen verschiedene Beschreibungen von Personen oder Bilder an.	- Textaufbau mit Checkliste erschließen - Wortspeicher zu Adjektiven anlegen	- Beispielbeschreibung - Leitfaden für die Beschreibung	Klassenarbeit: Personenbeschreibung

planen, Texte schreiben, Texte überarbeiten Integrierte Kompetenzen: Lesen, Sprechen und Zuhören	Die SuS planen und verfassen Texte nach Kriterien einer Personen-/Bildbeschreibung. Die SuS präsentieren die Texte und überarbeiten sie anschließen nach vorgegeben Kriterien. Unterstützendes Material: Filmausschnitte, Bilder von berühmten Künstlern, verschiedene Personen	- Steckbriefe anfertigen und als Grundlage nutzen - Personen mündlich und schriftlich beschreiben - Bilder mündlich und schriftlich beschreiben - Personenbeschreibung vorlesen und andere SuS diese Personen aufmalen lassen - Texte mit Überarbeitungstipps überarbeiten - Personen aus dem realen Leben beschreiben	- visuelle Unterstützung der Inhalte - Strukturierungshilfen - reduzierte Kriterien - Wortspeicher: Nomen, Verben, Adjektive	
Lesen – Mit Texten und Medien umgehen Lesefähigkeiten, Leseerfahrungen, Texte erschließen, Texte präsentieren Integrierte Kompetenzen: Schreiben und Sprechen & Zuhören	Die SuS wählen eines ihrer Lieblingsbücher oder auch ein fremdes Buch aus → - lesen - Lesetagebuch führen - vorstellen/ präsentieren - vorlesen	- Buchvorstellung (auswählen, lesen, Steckbrief, Leserolle, Lapbook, Szenisches Spiel, Filmsequenz) - Textausschnitt vorlesen	 freies Wählen Beratung durch Lehrkraft Unterstützung durch Hörbücher Beispiele Präsentation Lesehilfen Vorlesen 	Buchvorstellung z.B.: Steckbrief oder Plakat, Lesetagebuch oder Leserolle/ Lesekarton
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Über Lesefähigkeit verfügen, Texte planen, nach	Die SuS lernen verschiedene lyrische Texte kennen: Elfchen, Haiku, Akrostichon.	- Lesephasenmodell nutzen: vor – während – nach dem Lesen - Cluster, Mindmap, Textendwürfe und -modelle, Textlupe, Checkliste	BeispieleWortspeicher undThemenspeicherWortlistenStrukturierungshilfenreduzierte Kriterien	Ein Gedicht entwerfen und präsentieren → einen analogen lyrischen Text schreiben und gestalten

Anregung eigene Texte schreiben, Texte überarbeiten Integrierte Kompetenzen: Schreibe/ Lesen –	Die SuS schreiben nach Textstrukturen der Iyrischen Texte. Die SuS kennen kreative und produktive Schreibformen. Die SuS schreiben nach	- Veröffentlichung: auf einem Blatt, Plakat, Buch, Portfolio oder digital	(Textverständnis, Textplanung und Textgestaltung)
mit Texten und Medien umgehen (lyrische Texte erschließen)	Schreibauftrag und -ziel Die SuS gestalten und präsentieren ihren Text.		
	Unterstützendes Material: Ernst Jandl "Ottos Mops hopst"; Bilderbücher von Rachel Bright		

Basale Kompetenzen

- > Förderung der
- kognitiven Kompetenzen
 - selektive Aufmerksamkeit:
 - > Wahrnehmungs- und Stilleübungen
 - > Visualisierung von Unterrichtsphasen
 - Arbeitsgedächtnis
 - > Kim-Spiele, Hör-Logicals, Hörgeschichten
 - Lernstrategien
 - > kognitives Modellieren
- der sprachlichen Kompetenzen
 - Förderung der phonologischen Bewusstheit (Reime, Anlautspiele, Rhythmusübungen)
 - Sprechen und Zuhören:
 - > Frzählanlässe schaffen
 - > Zuhörrätsel, regelmäßiges Vorlesen
 - Lesen:
 - > Lautleseverfahren wie z.B. Lesetandems, chorisches Lesen, Lesewürfel etc.
 - > Unterstützung durch digitale Medien (Anton App)
 - Schreiben:
 - > Feinmotorische Übungen
 - > Schreibhilfen bei Bedarf
 - > Schreibflüssigkeit trainieren
- der sozial-emotionalen Kompetenzen
 - Soziale Kompetenz
 - > Partner- und Gruppenarbeit
 - > angemessenes Feedback geben
 - Selbstwahrnehmung:
 - > Rückmeldung/Tipps zu Arbeitsergebnissen annehmen
- > Maßnahmen zur Sicherung basaler Kompetenzen
 - Lesen:
 - > Diagnostik mittels Stolperwörterlesetest (freiwillig), Förderung im Deutschtraining
 - > Lesestunden, Lese-Hausaufgaben, Lese-Omas
 - Schreiben:
 - > HSP (freiwillig)

> Arbeit mit dem Grundwortschatz	

Überfachliche Kompetenzen

- personale Kompetenzen

- Selbstwirksamkeit: Besprechung der Hausaufgaben/Ergebnisse, Übernahme von Aufgaben/Tageskind, Differenzierte Aufgaben zulassen
- Selbstbehauptung: Schreibkonferenz, Ermutigen, eigene Gedanken sprachlich zu formulieren
- · Selbstreflexion: nach Vorträgen kurze Selbsteinschätzung

- motivationale Einstellungen

- Engagement: Unterrichtsbeiträge,
 Möglichkeit der Mitgestaltung in Gruppenarbeit,
 Aufgaben übernehmen
- · Lernmotivation: eigenständiges Erlesen und Verstehen von Aufgabenstellungen
- · Ausdauer: konzentriertes Arbeiten in Lernbüros/mit Gehörschutz/ mit Timer

- soziale Kompetenzen

- Kooperationsfähigkeit: Autorenrunden/Schreibkonferenzen/Projekte/Referate etc
- · Konstruktiver Umgang mit Konflikten: Gruppenarbeit, Gesprächsanlässe
- Konstruktiver Umgang mit Vielfalt: Morgenkreis/Erzählkreis/Gesprächsanlässe/Diskussionsrunden

- lernmethodische Kompetenzen

- Lernstrategien: organisieren des Arbeitsplatzes/Hefteinträge/Arbeitsaufträge
- Problemlösefähigkeit: selbstständiges Benutzen des Wörterbuches, Internet-Recherchen
- Medienkompetenz: integrativ in vielen Unterrichtsfächern, PC-/Tablet-Führerschein, Internet-ABC (Klassen 3 und 4)

Digitale Medien/Medienkompetenz

Beitrag des Faches zur Medienkompetenz (Bezüge und Anknüpfungspunkte) Nutzung von Textverarbeitungs- und Präsentationsprogrammen sowie weiterer Hard- und Software

Konzept zur Entwicklung der digitalen Medienkompetenz

In unseren Klassen kommen Tablets kombiniert mit einem Großbildschirm zum Einsatz.

Neben den Annehmlichkeiten, die der Einzug der neuen technischen Möglichkeiten schafft, kommt es uns darauf an, beim unterrichtlichen Einsatz digitaler Mittel grundsätzlich den didaktischen Mehrwert im Blick zu behalten.

Ziele:

- 1. Förderung von Medien- und Informationskompetenz
 - Vorbereitung auf die weiterführende Schule: In Klasse 4 liegt der Fokus auf Internetrecherche, Strukturierung von Themen und ihrer Präsentation; Textverarbeitung wird angebahnt
 - MiSCH (Medien in der Schule)-Projekt der Kieler Nachrichten in Klasse 3/4 (freiwillig): In diesem Zusammenhang nutzen die Kinder die Zeitung auch online und können sich am Blog beteiligen.
 - Medienkritik: Risikobewusstsein, rechtliche Fragen, Cybersicherheit etc. (Internet-ABC in den Klassen 3 und 4, siehe Medienkonzept)

2. Individualisierung und Differenzierung

Zur Übung und individuellen Vertiefung verschiedener Lernbereiche kommen unterschiedliche Programme und Apps zum Einsatz:

- > Förderung der Lesekompetenz
 - Antolin
- > Förderung der Rechtschreibkompetenz
 - "Schlag auf, schau nach" (CD-Rom zum Wörterbuch)
- >Sprache/Rechtschreibung kombiniert
 - Anton-App
- => Leistungskontrolle:

Viele Apps bieten eine übersichtliche Auswertung von Schüleraktivitäten und -ergebnissen.

3. Ermöglichen einer neuen Lernkultur

Ausschöpfung des kreativen Potentials der Tablets für z.B. Foto- und Filmprojekte mit Hilfe von BookCreator, Audacity etc., um den Schülerinnen und Schülern zu ermöglichen, sich ihre Umwelt selbsttätig und kreativ anzueignen.

Experimentierfreudigkeit und grundsätzliche Offenheit für neue Möglichkeiten der Zukunft: Wir Lehrenden werden hier selbst zu Lernenden!

Vereinbarte Leistungsnachweise der Grundschule Rantrum (Stand 05.2025)

Für Klasse 3 und 4 gilt, dass innerhalb eines Schuljahres <u>10 Leistungsnachweise</u> geschrieben werden müssen. Diese setzten sich wie folgt zusammen:

- **drei Textproduktionen** (siehe Tabelle)
- drei Rechtschreibarbeiten
- **vier Unterrichtsbeiträge** (siehe Tabelle, einige Unterrichtsbeiträge sind verpflichtend, alle weiteren Beiträge dürfen frei gewählt werden)

Art des Leistungs- nachweise	Klasse 3	Klasse 4
Textproduktion	 einen Brief schreiben ein Rezept/eine Anleitung schreiben zu Bildern schreiben 	 eine Personenbeschreibung verfassen einen Bericht schreiben (z.B.: Erlebnisbericht/Unfallbericht) eventuell in Verbindung mit der Klassenfahrt eine Erlebnis- oder Fantasiegeschichte schreiben
Unterrichtsbeitrag	 Lesetagebuch (Pflicht) Wörterbuchtest (Pflicht) Grammatiktest (Pflicht) Leseverstehen prüfen ein Gedicht schreiben und vorstellen 	 Buchvorstellung z.B. Leserolle, Plakat (Pflicht) Grammatiktest (Pflicht) Leseverstehen prüfen ein Gedicht schreiben und vorstellen

- → Die Zeugnisnote setzt sich aus den Leistungsnachweisen (40%) sowie der mündlichen Mitarbeit (60%) zusammen.
- → Bei pädagogischer Notwendigkeit und personeller Möglichkeit kann auf zusätzliche Diagnoseinstrumente zurückgegriffen werden. Diese wären z.B. Online-Diagnoseverfahren und die HSP.